

Firmenprofil – Geschichte & Zahlen

Vom Schwabenländle in die Welt

Hainbuch: spannende Lösungen seit über 70 Jahren

1951 begann die Erfolgsstory des Marbacher Unternehmens Hainbuch. Wie bei so vielen in einer Garage. Hier startete Firmengründer Wilhelm Hainbuch mit Lohndreharbeiten. Qualität, Präzision und Zuverlässigkeit waren schon damals das Markenzeichen des Unternehmens. Und sie sind es bis heute.

Aus dem kleinen Handwerksbetrieb entwickelte sich in sieben Jahrzehnten ein innovatives, weltweit agierendes Unternehmen mit über 850 Mitarbeitern, bei dem sich alles um Spannmittel für die Werkstückspannung dreht. Doch wer jetzt nach der berühmten Schublade sucht, die klemmt im Falle Hainbuch garantiert. Denn die Produkte sind alles andere als gewöhnlich: Nicht nur, dass sie in ihrer verblüffenden Einfachheit für sensationelle Ergebnisse sorgen und Produktionsprozesse revolutionieren, in ihnen stecken heute schon die Lösungen von übermorgen. Das versteht Hainbuch unter »spannender Technik«.

Das Tüfteln und Erfinden liegt den Schwaben »naturgemäß« im Blut und sorgt auch bei Hainbuch für den anhaltenden Erfolg des Unternehmens. Unzählige Patente belegen die Innovationskraft der Marbacher. Als Erfinder des Spanntop Systems hat Hainbuch in der Branche Maßstäbe gesetzt.

Firmenprofil – Geschichte & Zahlen

Zahlen & Fakten

Gründung: 1951, Familienunternehmen in dritter Generation

Unternehmensleitung: Gerhard Rall [geschäftsführender Gesellschafter] und Sylvia Rall [geschäftsführende Gesellschafterin]

Mitarbeiter: über 850, davon 600 in Deutschland, 45 Auszubildende

national / international: neben dem Hauptsitz in Marbach gibt es 5 Niederlassungen national [Mönchengladbach, Niederstetten, Satteldorf, Mosbach und Lindau] und international 11 weitere Tochterunternehmen [zwei in China, Frankreich, Großbritannien, Italien, Schweden, Slowakei, Österreich, Mexiko, Japan und den USA] und Vertretungen in 40 Ländern

Auszeichnungen:

- 2021 »ThinkKing Leichtbau Award« für TOROK CFK IQ Futter
- 2016 »MM Award« für Toplus IQ Futter
- 2016 Industrie 4.0 Award »100 Orte für Industrie 4.0 in Baden-Württemberg«
- 2012 Wirtschaftsmedaille Baden-Württemberg für herausragende berufliche und unternehmerische Leistungen
- 2011 eLearning-Award für die Unternehmenssimulation »learn2work«
- 2010 »MM Award« für Leichtbau-Spannmittel aus Carbon
- 2010 Verleihung »Goldjupiter« durch das Wirtschaftskomitee Deutschland e. V.
- 2010 Gerhard Rall wird zum Senator h. c. ernannt
- 2009 Preisträger des »Großen Preis des Mittelstands«
- 2008 Finalist beim »Großen Preis des Mittelstands«
- 2007 »MM Award« für Toplus IQ Futter
- 2007 Innovationspreis der Initiative Mittelstand für neues Produkt Toplus Spannfutter
- 2006 Innovationspreis der IHK Region Stuttgart im Bereich Ausbildung für Unternehmensplanspiel »Learn-2-work«
- **Patente:** mehr als 150 seit der Gründung, darunter Spanntop, Toplus und Centrex
- **Umsatz:** 85 Mio. Euro [konsolidierter Gruppenumsatz 2021]

Internet: www.hainbuch.com

E-Mail: verkauf@hainbuch.de

Firmenprofil – Geschichte & Zahlen

Bild 1: Firmengebäude

Der Firmenstammsitz in Marbach. Hier befindet sich auch die Forschungs- und Entwicklungsabteilung mit eigenem Labor, in der aus »verrückten« Ideen Innovationen entstehen. Innovativ sind bei Hainbuch aber nicht nur die Produkte, sondern wie man sieht, ist es auch die Architektur.

Bild 2: Geschäftsleitung

Spannendes in dritter Generation: Sylvia Rall und Gerhard Rall stehen an der Hainbuch Spitze.

Pressekontakt:

Melanie Bernard

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel. +49 7144.907-219

Fax +49 7144.907-270

melanie.bernard@hainbuch.de